



Zahlreiche Plätze und Parks in allen Provinzen des Landes werden derzeit mit drahtlosem Internet ausgestattet (Quelle: [Radio Rebelde](#))

Kubas staatlicher Telefonanbieter ETECSA hat für kommenden Juli die Eröffnung von 35 neuen WiFi-Netzen mit Internetzugang angekündigt. Damit wird jede kubanische Provinz in Kürze über mindestens ein WiFi-Netz verfügen. Die Zeitung „[Juventud Rebelde](#)“ gab weitere Details zu dem Projekt bekannt. Auch kleinere Städte wie Remedios oder Güines

sollen demnach von den neuen Einrichtungen profitieren, der Preis für eine Stunde drahtlosen Internetzugang wird ab dem 1. Juli zudem landesweit von derzeit 2,25 auf 2 CUC reduziert.

Bereits seit April dieses Jahres nahm im Parque Céspedes in der Touristenhochburg Trinidad [eines der ersten drahtlosen Netze](#) seinen Dienst auf. In den letzten Wochen wurden [vergleichbare Angebote](#) in zahlreichen weiteren kubanischen Städten geschaffen. Nun gab ETECSA erstmals eine Auflistung aller geplanten Netzwerke bekannt. Die neuen WiFi-Netze sollen ab Juli an folgenden Orten verfügbar sein:

- Havanna (4): Avenida 23 (La Rampa) vom Malecón bis zum Cine Yara; der Park nahe der Avenida 51 im Viertel La Lisa; Parque Fe del Valle (zwischen Galiano und San Rafael); im Amphitheater von Mariano; Paseo de la Villa Panamericana
- Pinar del Río (2): Parque Independencia; Parque Roberto Amarán
- Artemisa (2): Boulevard und Parque de la Iglesia
- Mayabeque (2): Boulevard de San José; Parque de Güines
- Matanzas (2): Parque La Libertad; Parque Peñas Altas
- Villa Clara (2): Parque Leoncio Vidal; Stadt Remedios
- Cienfuegos (2): Parque Martí; Schnellrestaurant El Rápido in Punta Gorda

- Sancti Spíritus (2): Parque Serafín Sánchez, Parque Céspedes in Trinidad
- Ciego de Ávila (2): Parque Martí; Stadt Morón
- Camagüey (2): Parque Agramonte; Plaza del Gall
- Las Tunas (2): Plaza Martiana; Tanque de Buena Vista
- Holguín (2): Parque Calixto García; Parque Julio Grave de Peralta.
- Granma (2): Boulevard de Bayamo; Boulevard de Manzanillo
- Santiago de Cuba (3): Parque Céspedes; Parque Ferreiro; Plaza de Marte
- Guantánamo (2): Parque Martí; Parque Central in Baracoa.
- Isla de la Juventud (1): Boulevard von Nueva Gerona.

Interessierte Nutzer können sich rund um die Uhr mit einer temporalen oder permanenten Nauta-Karte in die Netze einloggen, die unter dem Namen „WIFI_ETECSA“ operieren werden. Der Service steht sowohl für Kubaner als auch für Touristen offen, entsprechende Coupons sind in allen ETECSA-Fillialen erhältlich. Falls es Probleme bei der Verbindung gibt, rät das Unternehmen dazu, die DHCP-Dienste bei den „erweiterten Einstellungen“ der jeweiligen Geräte zu aktivieren.

Die Netze sind für 50 bis 100 gleichzeitige Nutzer ausgelegt, wobei jedem Einzelnen dann noch immer eine Bandbreite von 1 Mbps zu Verfügung stehen soll. Nachfolgend eine interaktive Karte mit allen geplanten Installationen:

[googlemaps

<https://www.google.com/maps/d/embed?mid=zgU8cAKs0wpA.k6aaUHWijNkl&w=640&h=480>]

Teilen: